

# Pionierin in Orange



**EINE DER ERSTEN:** An ihrer leuchtend orangefarbenen Kleidung ist Müllwerkerin Yvonne Pedd schon von Weitem zu erkennen.  
Fotos: Julian Stratenschulte

## Die Müllabfuhr war lange Männerdomäne – dabei gibt es bei Aha auch Frauen wie Yvonne Pedd

VON CHRISTINA STICHT

**HANNOVER.** In der Kindheit von Yvonne Pedd, in den 80er- und 90er-Jahren, gab es nur Müllmänner. Selbst vor fünf Jahren stand zumindest in Hannover noch keine einzige Frau auf dem Trittbrett eines Müllfahrzeugs. „Ich bin schon stolz, jetzt eine der ersten Müllwerkerinnen zu sein. Es macht wahnsinnig Spaß“, sagt die 46-Jährige und strahlt. Nach Jobs im Einzelhandel und in der Gebäudereinigung hat sie sich vor zweieinhalb Jahren ein Herz gefasst und bei Aha, dem Zweckverband Abfallwirtschaft Region Hannover, beworben.

Mittlerweile hat sie einen unbefristeten Vertrag, wird nach Tarif bezahlt und fährt fest auf der Tour von Karsten Bürst. Der Fahrer ist voll des Lobes für Yvonne: „Sie hat von Tag eins an begriffen, um

was es geht, und befasst sich intensiv mit der Sache. Und sie ist eine Frohnatur!“ Streitereien möge sie überhaupt nicht, sagt die Müllwerkerin. „Wenn Karsten schlechte Laune hat, versuche ich ihn mit Sprüchen und Sticheleien aufzuheitern. Wir sind echt ein tolles Team geworden, ganz harmonisch.“

Täglich acht Stunden sind die Dreierteams zusammen auf Tour. Weil der feste dritte Kollege im Urlaub ist, ist an diesem Tag in Langenhagen Marcus Oehlmann als Springer dabei. Yvonne Pedd ist wie immer um 4.15 Uhr aufgestanden und hat sich um 5.45 Uhr in der Betriebsstätte in Laatzen ihre leuchtend orangefarbene Arbeitskleidung angezogen. „Du siehst aus wie eine Orange“, hat ihre Tochter anfangs gesagt. Der große Vorteil am Job bei der Müllabfuhr sei, dass sie den Nachmittag mit ihrer 13-

jährigen Tochter verbringen könne, sagt Yvonne Pedd. Frühaufsteherin sei sie sowieso.

# 40

**weibliche Beschäftigte** von 820 Mitarbeiter sind es inzwischen bei der Müllabfuhr von Aha. Vier sind Kraftfahrerinnen, die anderen 36 arbeiten wie Yvonne Pedd als Abfallwerkerinnen.

Zum Sport muss Yvonne Pedd abends nicht mehr gehen, um fit zu bleiben. Rund 10.000 Schritte legt sie jeden Tag zurück. 180 Behälter leeren Yvonne und ihr Kollege auf einer Tour – sie sind

mit einem neuen Abfallsammelfahrzeug unterwegs: ein 26-Tonner, in den noch elf Tonnen Restmüll geladen werden können. Als das neue Fahrzeug angeschafft wurde, haben sich Karsten und Yvonne einheitliche Schilder mit ihren Vornamen fürs Führerhaus besorgt.

Laut Abfallsatzung dürfen die Restmüllcontainer maximal 286 Kilogramm wiegen. In ihren ersten Wochen bei Aha hatte die 46-Jährige Muskelkater und nahm auf Rat ihrer Kollegen hin Magnesium. „Das mit dem Muskelkater geht aber auch den Männern so“, sagt Kollege Marcus Oehlmann. Beim Ziehen und Kippen der Container und Tonnen sei die richtige Technik entscheidend. Zur Vorbeugung vor Unfällen und Rückenproblemen gibt es vom Arbeitgeber regelmäßige Schulungen und Sportangebote.

Und was ist mit dem Dreck und Gestank? Mit dem Müll komme sie durch die Schutzkleidung und Handschuhe gar nicht in Berührung, sagt Yvonne Pedd, die gepflegte Hände hat. „Vier Zentimeter lange Fingernägel wären natürlich ungünstig.“ An den Geruch aus den Restmülltonnen an heißen Sommertagen gewöhne man sich. „Schließlich ist es draußen, und wir sind an der frischen Luft.“

Mit Castings und Werbekampagnen versuchen viele städtische Entsorgungsunternehmen, mehr Frauen zu gewinnen. In gemischten Teams verbessere sich das Arbeitsklima, der Umgangston verändere sich, sagt Ahasprecherin Helene Herich. „Es gibt sogar Auswertungen dazu, dass die Unfallquote langfristig sinkt und die Arbeitssicherheit steigt.“ Oft seien Frauen vorsichtiger und gingen bei der Arbeit weniger Risiko ein.

Ende 2019 stellte Aha nach einem Speeddating für interessierte Frauen die ersten Müllwerkerinnen ein. Mittlerweile sind von den 820 Beschäftigten bei der Müllabfuhr 40 weiblich, davon vier Kraftfahrerinnen und 36 Abfallwerkerinnen wie Yvonne Pedd. Damit ist die Frauenquote etwas höher als in Hamburg. Dort arbeiten bei der Müllabfuhr 31 Frauen und 1012 Männer. Auch die Stadtreinigung Hamburg versucht nach eigenen Angaben, gezielt Frauen anzuwerben. Näch-



„Ich bin schon stolz, jetzt eine der ersten Müllwerkerinnen zu sein. Es macht wahnsinnig Spaß.“

**YVONNE PEDD**  
Abfallwerkerin

ter Matchday, bei dem Interessierte mit Müllwerkerinnen ins Gespräch kommen können, ist der 31. August.

„Wir wollen den Frauenanteil bei den Einsatzkräften der Müllabfuhr weiter erhöhen“, sagt auch der Sprecher der Berliner Stadtreinigung, Thomas Klöckner. 18,5 Prozent der Beschäftigten seien Frauen. Bei der Müllabfuhr seien unter den 1335 Beschäftigten allerdings nur 25 Frauen.

Yvonne Pedd glaubt, dass sich der Frauenanteil bei der Müllabfuhr weiter erhöhen wird. „Ich bekomme eigentlich nur positive Reaktionen“, erzählt sie. Besonders begeistert vom orangefarbenen Fahrzeug seien Kinder im Kinderwagen oder Kitakinder, da winke sie gern zurück. Für die Mädchen und Jungen, denen sie regelmäßig begegne, sei es selbstverständlich, dass es auch Müllfrauen gibt.



**FESTES TRIO:** Yvonne Pedd steht mit ihren Kollegen Marcus Oehlmann (l.) und Karsten Bürst vor einem Müllfahrzeug.



**LANGENHAGEN:** Yvonne Pedd entleert eine Restmülltonne in ein Müllfahrzeug.

## Yoga: Kulturdezernentin gibt Stunde

**HANNOVER.** Hunderte Menschen haben ihre Matten im vergangenen Jahr vor dem Rathaus ausgerollt, ihre Beine in den Himmel gestreckt, auf ihre Atmung geachtet und die Augen geschlossen, und so soll es wieder sein, nur an anderer Stelle. Den internationalen Tag des Yogas feiert Hannover wieder mit einer öffentlichen Yogastunde, kostenfrei und draußen, aber dieses Mal auf der Rückseite des Rathauses im Maschpark. Wie Körper und Geist in Einklang zu bringen sind, zeigt unter anderem Kulturdezernentin Eva Bender (SPD), sie ist eine ausgebildete Yogalehrerin.

Die fließenden, zum Teil kraftvollen Bewegungen des Yogas zählen inzwischen zum immateriellen Weltkulturerbe. Die UNO erklärte den 21. Juni zum Welt-Yoga-Tag, und in Hannover soll dieser Tag regelmäßig mit einer öffentlichen Übungsstunde begangen werden. Wenn der Termin auf einen Werktag fällt, soll das Event am darauffolgenden Wochenende stattfinden. Veranstalter sind die Stadt Hannover und der indische Verein. Mitbringen müssen Teilnehmende nichts außer bequeme Kleidung, Yogamatten und T-Shirts werden gestellt. Die Veranstaltung beginnt um 10 Uhr hinter dem Rathaus im Maschpark und dauert bis 14 Uhr. Danach werden vegane Speisen angeboten.

„Hannover ist Yogastadt“, sagt Bala Ramani vom indischen Verein und zugleich SPD-Ratscherr. Etliche Yogastudios gebe es in der Stadt, und auch Fitnessstudios böten Kurse an. Die gemeinsame Übungsstunde zum Yogatag hat im vergangenen Jahr mehrere Hundert Menschen angezogen. Das zeige das große Interesse an Yoga, findet Ramani. „Der Untergrund auf dem Trampelpfad war aber ziemlich hart. Außerdem brannte die Sonne vom Himmel“, erzählt der indischstämmige Ratscherr. Auf den schattigen Rasenflächen im Maschpark werde es deutlich angenehmer für die Teilnehmenden sein.

Drei Übungsleiterinnen und -leiter geben am kommenden Sonntag auf einer Bühne tiefe Einblicke in die altindische Bewegungskunst, unter ihnen Kulturdezernentin Bender. Sie ist zertifizierte Yogalehrerin und hat bereits in Langenhagen, als sie dort Erste Stadträtin war, Yogastunden für Mitarbeitende der Stadtverwaltung gegeben. Angesichts der politisch angespannten Lage im Rat mit dem Dauerstreit zwischen SPD und Grünen dürften Entspannungstechniken auch im hannoverschen Rathaus hilfreich sein. *asl*



**VORFREUDE:** Bala Ramani (links) vom indischen Verein und Pashk Ceta von der Stadt Hannover freuen sich auf Yogaübungen im Maschpark.

Foto: Andreas Schinkel

### BEKANNTMACHUNGEN

**Amtsgericht Wernigsen 8 II 7/24, 12.06.2024**  
In der Aufgebotsache Holger Hattendorf, Rotkampweg 387, 30890 Barsinghausen Simone Schöttker, Birkengraben 28, 30890 Barsinghausen Verfahrensbevollmächtigter: Notar Bernd Kunzmann, Podbielski 158, Gerichtsfach: 294, 30177 Hannover – Antragsteller – haben die Antragsteller das Aufgebot der Grundschuldbriefe, erteilt über die a) im Grundbuch von Egestorf Blatt 4308 in Abteilung III Nr. 4 eingetragene verzinste Grundschuld in Höhe von 57.500 DM Nennbetrag und b) im Grundbuch von Egestorf Blatt 4308 in Abteilung III Nr. 5 eingetragene verzinste Grundschuld in Höhe von 450.000,00 DM Nennbetrag, beantragt. Der Inhaber des jeweiligen Briefes wird gemäß § 469 FamFG aufgefordert, spätestens bis zum 15.11.2024 seine Rechte bei dem Amtsgericht Wernigsen, Hülsebrinkstraße 1, 30974 Wernigsen anzumelden und den Brief vorzulegen, da dieser sonst für kraftlos erklärt wird.

**Amtsgericht Wernigsen 8 II 16/23, 12.06.2024**  
In der Aufgebotsache Carsten Elwers, Ketzenfelder Weg 2 v, 21149 Hamburg Verfahrensbevollmächtigter: Notarin Ariane Frick, Rehrbrinkstr. 9, 30890 Barsinghausen – Antragsteller – werden a) die Gemeindeparkasse Barsinghausen (nunmehr Stadtparkasse Barsinghausen, Deisterstr. 1 a, 30890 Barsinghausen) sowie b) Fräulein Marie Jacob, geb. am 28.03.1904, verstorben am 23.04.1986, zuletzt Wohnhaft gewesen in Barsinghausen als bisherige Gläubiger der Grundpfandrechte eingetragen im Grundbuch von Hohenbostel Blatt 977 in Abteilung III unter laufender Nummer 1 (2.000 RM und 4.000 RM) mit ihren Rechten ausgeschlossen.

**Amtsgericht Wernigsen 8 II 11/24, 12.06.2024**  
In der Aufgebotsache Nds. Landesamt für Bau und Liegenschaften Staatserschafften – Referat Bl. 21/2, Waterloostraße 4, 30169 Hannover, Geschäftszeichen: BL2128 VD-11721-0541/23-H – Antragstellerin – hat die Antragstellerin als Erbin das Aufgebot zum Zwecke der Ausschließung von Nachlassgläubigern hinsichtlich des Nachlasses der Irmgard Hoffknecht-Jacob geb. Hoffknecht, geboren am 16.06.1924 in Hannover, verstorben am 08.05.2022 in Ronnenberg, mit letztem gewöhnlichen Aufenthalt in Ronnenberg beantragt. Die Gläubiger des vorbezeichneten Nachlasses werden gemäß §§ 434, 458, 459 FamFG aufgefordert, spätestens bis zum 25.10.2024 ihre Rechte als Nachlassgläubiger bei dem Amtsgericht Wernigsen, Hülsebrinkstraße 1, 30974 Wernigsen anzumelden, da sie andernfalls von der Erbin Befriedigung nur insoweit verlangen können, als sich nach Befriedigung der nicht ausgeschlossenen Gläubiger noch ein Überschuss ergibt. Das Recht, vor dem Verbindlichkeiten aus Pflichtteilsrechten, Vermächnissen und Auflagen berücksichtigt zu werden, bleibt unberührt.

**ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG**  
Die Region Hannover schreibt nach VOB/A aus: Modellierung A Totes Moor 2024; Vergabe-Nr.: 30.02-2024/0203. Nähere Angaben sind in den einschlägigen Ausschreibungsblättern und dem Internetauftritt unter [www.ausschreibungen-hannover.de](http://www.ausschreibungen-hannover.de) und [www.evergabe.de](http://www.evergabe.de) zu entnehmen.

### MARKTPLATZ

#### MÖBEL / HAUSRAT



**SUCHE** Möbel aus den 50er-70er Jahren: Sessel, Sofa, Sideboard, Stühle uvm... aus Teakholz oder Eiche. Alles Anbieten ☎ 01 55 60 14 40 54

#### WERKZEUGE ANKAUF / VERKAUF



**KAUFE HELME ORDEN MÜTZEN** Pickelhauben, Uniformen, Säbel, Fotoalben, Urkunden, Helme, Bijouterie usw. priv. Sammler Hr. Pöhl 05102/739927<BR>-BR>-Email: chr.roehl@freenet.de

#### MUSIK

**Suche Schallplatten**  
Sammle LPs & Singles (Rock, Beat, Jazz, Punk, Metal etc.) Käufe auch gerne ganze Bestände mit Abholung und guter Bezahlung. ☎ (01 77) 5 85 14 26

#### KUNST- UND SAMMLERMARKT

**Achtung Hr. weiß kauft:** Tonbandgeräte, Musikanlagen, Plattenspieler, Fotoapparate, Schreibmaschinen uvm. ☎ 0551/7079523

#### HOBBY UND FREIZEIT



**City-Damenfahrrad** leichtgängiges Fahrrad Rabe-neck, gut erhalten, 28Zoll, 49er Rahmen, Rückspiegel, 8-Gang-Schaltung, pass. Lenkerkorb von Reisenheil, VB95€ ☎ 0 17 27 53 87 21

**Ihre Zeitung ...** folgt Ihnen in den Urlaub. Wir beraten Sie gern unter ☎ 0800/12 34 304 (kostenlos)

### VERSCHIEDENES

**Tickets 21.06.2024** 2 Tickets Roland Kaiser am 21.06.2024 in der Heinz von Heiden Arena, Stehpl. Innenraum für 160 Euro (ursprünglich 214 Euro) von Privat zu verkaufen. ☎ 0 17 56 34 90 53

### Jobs für NIEDERSACHSEN

Noch mehr Jobs in und um Hannover finden Sie hier:  
[www.jobsfuerniedersachsen.de](http://www.jobsfuerniedersachsen.de)



## EINER FÜR ALLES!

Online erhältlich sowie in all unseren HAZ/NP Ticketshops und Geschäftsstellen.



Alle Infos unter: [haz-ticketshop.de](http://haz-ticketshop.de) • [np-ticketshop.de](http://np-ticketshop.de)